Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **95 (1977)**

Heft 46

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BAUFACHLITERATUR

BETON

Vorschrift und Praxis

Anmerkungen eines Praktikers zur DIN 1045, Ausgabe Januar 1972

Von H. Heinrich Woermann

VII, 89 Seiten, 8 Abbildungen, 13 Tabellen.
17 x 24 cm. 1977
Geheftet DM 29,– ISBN 3-433-00774-8

Dieses Buch will wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen zusammenbringen und damit gewisse Lücken ausfüllen.

So wird mit dieser Veröffentlichung zu dem Teil der DIN 1045 (Ausg. Jan.'72) eine praxisnahe Ergänzung gegeben, in dem die Materie Beton beschrieben ist. Praxisnah und bedeutend, weil heute die meisten Betone (mehr als 80% in der BRD) mit Zusatzmitteln verbessert werden. Noch vor etwa 30 Jahren wurde mit Betonzusatzmitteln nur gelegentlich gearbeitet. Alle wissenschaftlichen Arbeiten zur Betontechnologie hatten deshalb zunächst nur den Beton ohne Zusatzmittel erfaßt. Daneben gab es spezielle Untersuchungen, mit denen dann besondere Betone (z. B. Luftporenbeton) dargestellt wurden. Die zur Zeit gültige Fassung der DIN 1045 erwähnt die Betonzusatzmittel zwar gebührend, jedoch nur wie eine Zutat, von der man gelegentlich Gebrauch machen kann.

Es ist an der Zeit, daß der Tatsache »Zusatzmittel« Rechnung getragen wird. In fast allen Bereichen der Betonherstellung gehört das Zusatzmittel dazu als etwas Selbstverständliches, als fester Bestandteil der Rezeptur. Für den Fachmann ist deshalb die mit diesem Buch gegebene praxisnahe Betrachtung – mit allen Schlüssen und Folgerungen – von besonderem Interesse.

Mit dieser Veröffentlichung eines Praktikers werden die Dinge klar und eindeutig – und dabei immer neutral – dargestellt; es sind somit auch die Grenzen der Möglichkeiten aufgezeigt. Die Darstellungen beruhen auf jahrzehntelangen Beobachtungen; bei verschiedensten Betonarbeiten in mehreren Ländern Europas.

VERLAG VON WILHELM ERNST & SOHN
BERLIN MÜNCHEN DÜSSELDORF

Schweizerische Bauzeitung

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine. Offizielles Organ des SIA, Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein, der GEP, Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich, der ASIC, Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure.

95. Jahrgang Heft 46 17. November 1977

Inhalt

Auslegung von Anlagen zur Warmwasserbereitung mit Sonnenenergie im schweizerischen Mittelland. Von *Martin Zogg*, Burgdorf 827*

Neue Entwicklungen auf dem Gasheizungssektor. Von *Martin Stadelmann*, Zürich 832*

Energiesparen bei Einzelkombiheizungen durch betriebliche Massnahmen. Überlegungen zum Nutzen der Nachtabsenkung bzw. zum Raffen der Brennzeiten. Von *Ursula* und *Samuel Mauch*, Oberlunkhofen 836*

Umschau

Wald- und Landschaftsschutz. Deformation von Asphalt im Strassenbau. Grösste Gaswärmepumpe der Erde in Paderborn. Ölfeuerungskontrolle und Energiesparen (*W. Hess*, Zürich). Forschung auf dem Gebiet des ökologisch-biologischen Landbaus. Liegenschaftsbuchhaltung. Erweiterte Zusammenarbeit zwischen VDI und dem Ministerium für Forschung und Technologie 840*

Eidg. Technische Hochschule Zürich

Ehrungen und Preise, verliehen am ETH-Tag 1977 . 841

Aus SIA-Sektionen

Winterthur 842

Wettbewerbe

Ideenwettbewerb Bahnhofstrasse Dübendorf. Künstlerische Gestaltung von vier Höfen beim Haupteingang der Neubauten für die ETH Lausanne in Ecublens. Autobahnraststätte Steinen 842

Grüne Seiten vorn

Laufende Wettbewerbe. Wettbewerbsausstellungen . G 165

Aus Technik und Wirtschaft. Ankündigungen . . . G 166

Grüne Seiten hinten

Ankündigungen. Öffentliche Vorträge . . . . . G 167

Öffentliche Vorträge. Stellenvermittlung SIA/GEP . G 168

Vorschau auf das nächste Heft

Zur Verantwortung des entwerfenden Ingenieurs